

Jahrbuch für Italienisches Recht 18 (2005):

Klauselrichtlinie – Mobiliarsicherheiten – Strafverfolgung

herausgegeben von Erik Jayme, Heinz-Peter Mansel und Thomas Pfeiffer im Auftrag des Vorstands der Vereinigung für den Gedankenaustausch zwischen deutschen und italienischen Juristen, Heidelberg 2005, XI und 446 Seiten

Inhaltsverzeichnis

- I. Abhandlungen
- II. Beiträge
- III. Entscheidungen
- IV. Rechtsprechungsübersicht
- V. Deutschsprachiges Schrifttum zum italienischen Recht
- VI. Gutachten des Italienischen Justizministeriums
- VII. Materialien
- VIII. Anhang
- IX. Verzeichnis der Entscheidungen
- X. Gesetzesverzeichnis
- Sachverzeichnis

Inhalt

- I. Abhandlungen

Prof. Dr. Salvatore Patti
Universität von Rom "La Sapienza"

Die Umsetzung der EG-Richtlinie über missbräuchliche Klauseln in Verbraucherverträgen in Deutschland und in Italien

Prof. Dr. Ursula Stein
Universität Dresden

Die Umsetzung der EG-Klauselrichtlinie in Deutschland

Prof. Stefania Baratti
Universität Mailand

Die Finanzsicherheiten in der grenzüberschreitenden Insolvenz

Prof. Dr. Christoph Becker
Universität Augsburg

Mobiliarsicherheiten im internationalen Insolvenzrecht

Prof. Lorenzo Salazar

Justizbeamter; Experte in der strafrechtlichen Zusammenarbeit der ständigen Vertretung Italiens in der Europäischen Union, Brüssel

Der institutionelle Kampf gegen die organisierte Kriminalität in der Europäischen Union – Schritte in Richtung eines europäischen Rechtsraumes für Ermittlungs- und Strafverfahren

Kay Nehm

Generalbundesanwalt beim Bundesgerichtshof, Karlsruhe
Auf dem Wege zu einer europäischen Staatsanwaltschaft

II. Beiträge, Berichte, Besprechungen

Dr. Wolfgang Burchia
Rechtsanwalt, Bozen

Dr. André Depping, MLE

Rechtsanwalt, Bozen

Fondo patrimoniale – ein Rechtsinstitut im Spannungsfeld von Familien- und Gläubigerschutz

Dr. Paola Fasciani

Rechtsanwältin, Frankfurt a.M./Mailand

Die Reform des Gesellschaftsrechts in Italien

Dr. Michael Tillmann

Rechtsanwalt, Köln

Dr. Ulrich Eller

Mailand

Anmerkungen zum Betriebsübergang in Deutschland und Italien

Prof. Dr. Heinz-Peter Mansel

Universität zu Köln

Ass. Ulrike Teichert

Wiss. Mitarbeiterin, Universität zu Köln

Voraussetzungen und Umfang des Ausgleichsanspruchs des Handelsvertreters nach italienischem Recht

Mag. Gregor Christandl

Wiss. Mitarbeiter, Universität Innsbruck

Eine kurze Darstellung der neuesten Entwicklungen im italienischen Nichtvermögensschadensrecht unter besonderer Berücksichtigung des *danno esistenziale*

Dr. Silvia Carosini

Rom

Die Problematik der Natur des Arztvertrages in Italien

Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Erik Jayme

Universität Heidelberg

Zur Zulässigkeit der „Readoption“ im italienischen Recht

Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Erik Jayme

Universität Heidelberg

Zur Anerkennung deutscher Scheidungsurteile in Italien und den daran geknüpften erbrechtlichen Folgen

Dr. Esther Happacher Brezinka

Wiss. Assistentin, Institut für Öffentliches Recht und Finanzrecht/Gemeinsame Einrichtung für Italienisches Recht, Leopold-Franzens-Universität Innsbruck

Zwischen Vorrecht und Privileg - neuere Entwicklungen in der Immunität der Verfassungsorgane Italiens

Dr. Jörg Dilger, LL.M. (Köln/Paris I), Maître en droit, Richter am Landgericht, Köln

Rezension von Basedow, Jürgen / Kegel, Gerhard / Mansel, Heinz-Peter (Hrsg.). Gutachten zum deutschen und internationalen Privatrecht (IPG), Band 1999 und Band 2000/2001

Dr. Tobias Krogner-Kornalik

Rechtsanwalt, Lic. iur. cand., München/Rom

Besprechung von Bauer, Max W. / Eccher, Bernhard / König, Bernhard / Kreuzer, Josef / Zanon, Heinz, Italienisches Zivilgesetzbuch, 4. Aufl., 2004

III. Entscheidungen

Nr. 1 OLG Köln, Beschluss vom 17.11.2004 - 16 W 31/04

Zur Vollstreckbarerklärung eines italienischen Mahnbescheids (decreto ingiuntivo) in Deutschland

Nr. 2 OLG Frankfurt a.M., Beschluss vom 28.11.2003 - 20 W 120/03
Zur Vollstreckbarerklärung einer italienischen Entscheidung bei fehlender Bestimmtheit der Forderung

Nr. 3 AG Heidelberg –Vormundschaftsgericht-, Beschluss vom 11.2.2004 - 48 XVI 27/02
Zu den Voraussetzungen einer Readoption nach italienischem Recht

Nr. 4 KG, Urteil vom 10.5.2004 - 12 U 4215/00
Zum internen Gesamtgläubigerausgleich bei Kontokorrentkonto und bei Wertpapierdepotkonto nach italienischem Recht

IV. Rechtsprechungsübersicht

1. Allgemeines
2. Schuld-, Handels- und Wirtschaftsrecht
3. Familien-, Erb- und Staatsangehörigkeitsrecht
4. Arbeits- und Sozialrecht
5. Gewerblicher Rechtsschutz, Medien- und Urheberrecht
6. Zivilverfahrensrecht
7. Steuerrecht
8. Europäisches Gemeinschaftsrecht
9. Strafrecht

V. Deutschsprachiges Schrifttum zum italienischen Recht

1. Allgemeines
2. Schuld-, Handels- und Wirtschaftsrecht
3. Familien-, Erb- und Staatsangehörigkeitsrecht
4. Arbeits- und Sozialrecht
5. Gewerblicher Rechtsschutz, Medien- und Urheberrecht
6. Zivilverfahrensrecht
7. Steuerrecht
8. Öffentliches Recht
9. Strafrecht

VI. Gutachten des italienischen Justizministeriums

VII. Materialien

1. Kündigung der Gegenseitigkeitserklärung mit Italien bei der Erbschafts- und Schenkungssteuer (Oberfinanzdirektion Düsseldorf und Münster)
2. Italienische Anwaltskanzleien, die gelegentlich deutsche Referendare ausbilden
3. Deutsche Rechtsanwaltskanzleien und Rechtsabteilungen, die gelegentlich italienische Rechtspraktikanten und andere Stagiaires ausbilden

VIII. Anhang

Verzeichnis der Organe und der korporativen Mitglieder der Deutsch-italienischen Juristenvereinigung.
Vereinigung für den Gedankenaustausch zwischen deutschen und italienischen Juristen e.V.

IX. Verzeichnis der Entscheidungen

X. Gesetzesverzeichnis

Sachverzeichnis

